



Mitteilungsvorlage	Nr.: 190/2015	öffentliche Vorlage
--------------------	----------------------	---------------------

Beratungsfolge	Termin	TOP
Ausschuss für Gemeindeentwicklung	17.11.2015	

Bezeichnung des Tagesordnungspunktes:
DSL-Ausbau im Gemeindegebiet Blankenheim; hier: Zuwendungsbescheid

Aktenzeichen: FB III

Aufwand:

Deckung:

Anlagen:

Sonstiges:

Aufgestellt von: Cora Arbach

<u>Sachbearbeiter:</u>	<u>Fachbereichsleiter:</u>	<u>Mitunterzeichnung FBL:</u>	<u>Kämmerer:</u>	<u>Bürgermeister:</u>

Beschlussvorschlag:

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

Sachverhalt:

Die Verwaltung hat zuletzt mit RD-Nr. 118/2015 über die DSL-Versorgung im Gemeindegebiet Blankenheim in der Sitzung des GE am 17.9.2015 berichtet. Hier wurde berichtet, dass Förderanträge nach den „Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Breitbandversorgung ländlicher Räume“ zur Deckung der Wirtschaftlichkeitslücke für den Ausbau der Breitbandversorgung der Ortsteile Ahrdorf und Uedelhoven, Blankenheimerdorf und Blankenheim-Wald und Nonnenbach (3 Ausbauprojekte) mit Datum vom 20.07.2015 bei der Bezirksregierung gestellt wurden.

Mit Datum vom 15.10.2015 hat die Gemeinde Blankenheim die Zuwendungsbescheide für alle 3 Ausbauprojekte erhalten. Damit erhält die Gemeinde eine Zuwendung in Höhe von insgesamt ca. 600.000 €. Der Gesamtbetrag der Wirtschaftlichkeitslücke beträgt ca. 800.000 €, so dass der Eigenanteil der Gemeinde bei ca. 200.000 € liegt.

Die Maßnahmen sind laut Zuwendungsbescheid vom 12.10.2015 bis zum 15.10.2016 durchzuführen. Die entsprechenden Kooperationsverträge mit der Telekom wurden bereits unterschrieben. Mit den Baumaßnahmen soll zeitnah begonnen werden.

Um die Breitbandversorgung in den genannten Ortsteilen zu verbessern, werden zu den vorhandenen Kabelverzweigern (KVz) Glasfaserkabel verlegt. Die KVz werden mit aktiver MSAN-Technik ausgebaut (Outdoor-MSAN: Outdoor Multi Service Access Node). Von der DSL-Technik im Kabelverzweiger werden die Breitbandverbindungen über kurze Kupferleitungen zu den Hausanschlüssen geführt, so dass im Umkreis der mit Glasfaser angebotenen und mit MSAN-Technik ausgerüsteten Kabelverzweiger DSL-Verbindungen mit bis zu 50 MBit/s im Download realisierbar sind.

Weitere Vorgehensweise:

Nach Rücksprache mit Herrn Frauenkron (Berater, fkn-consult) ist nach Realisierung der genannten Ausbau-Maßnahmen das gesamte Gemeindegebiet mit einer guten Breitband-Versorgung ausgestattet (s. Tabelle). Je nach Vertrag sind in weiten Teilen des Gemeindegebiets Übertragungsraten von bis zu 50 Mbit/s Downstream möglich.

Aktuell gibt es zwei neue Förderprogramme zum DSL-Ausbau:

(1) Über den Kommunalinvestitionsförderungsfonds stellt der Bund den Ländern Finanzhilfen zur Verfügung. Ein Förderbereich nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz ist der Breitband-Ausbau. Die verfügbaren Mittel (für Blankenheim 564.021 Euro) können aber z.B. auch für energetische Sanierungen verwendet werden. Der Fördersatz beträgt max. 90% der förderfähigen Kosten.

(2) In einem Bundesförderprogramm für den Breitbandausbau stehen laut BMVI 2,7 Mrd. Euro bereit. Der Fördersatz des Bundes beträgt max. 50% der zuwendungsfähigen Kosten; eine Kombination mit Länder-Förderprogrammen (max. 40%) ist möglich; Eigenanteil der Kommune 10%. Über die Vergabe der Mittel soll mit einem Punktesystem entschieden werden. Einzelheiten zu dem Förderprogramm befinden sich zurzeit noch in Abstimmung.

Die Verwaltung bleibt mit Herrn Frauenkron im Gespräch, um die Möglichkeiten aus den Förderprogrammen, die sich für die Gemeinde Blankenheim zur weiteren Verbesserung der Breitbandversorgung in den einzelnen Ortsteilen ergeben, zu eruieren. Zu gegebener Zeit ist zu diskutieren, welche Ausbau-Maßnahmen möglich und notwendig sind, um die Breitband-Versorgung weiter zu verbessern.

Tab.: Breitbandversorgung Gemeinde Blankenheim, Stand 4.11.2015

Ifd. Nr.	Ortsteil	geförderter Ausbau	lt. Telekom	Bemerkung
			min. 6-16 Mbit/s *	
1	Alendorf		98%	
2	Ahrdorf	2. Förderung: Ausbau in 2016	94%	laut Vertrag
3	Ahrhütte		93%	
4	Blankenheim		86%	
5	Blankenheimerdorf	2. Förderung: Ausbau in 2016	96%	laut Vertrag
6	Blankenheim-Wald	2. Förderung: Ausbau in 2016	91%	laut Vertrag
7	Dollendorf		96%	laut Vertrag
8	Freilingen	1. Förderung: Ausbau erfolgt	95%	
9	Hüngersdorf		92%	
10	Lindweiler	1. Förderung: Ausbau erfolgt	97%	
11	Lommersdorf	1. Förderung: Ausbau erfolgt	98%	
12	Mülheim	1. Förderung: Ausbau erfolgt	100%	
13	Nonnenbach	2. Förderung: Ausbau in 2016	97%	laut Vertrag
14	Reetz	1. Förderung: Ausbau erfolgt	63%	
15	Ripsdorf		99%	
16	Rohr	1. Förderung: Ausbau erfolgt	100%	
17	Uedelhoven	2. Förderung: Ausbau in 2016	96%	laut Vertrag
18	Waldorf		100%	
19	Gewerbegebiet	1. Förderung: Ausbau erfolgt	100%	

*** in weiten Teilen Übertragungsraten bis 50 Mbit/s (i.d.R. über 90% der Anschlüsse in den OT mit 25 bis 50 Mbit/s)**